

Mehr als 60 Jahre SOS-Kinderdorf e.V.

- 1949** Hermann Gmeiner gründet in Innsbruck, Österreich, den SOS-Kinderdorf-Verein. Er selbst hat in frühester Kindheit seine Mutter verloren. Sein persönliches Schicksal und die Konfrontation mit dem Leid der Waisen des Zweiten Weltkriegs bringen ihn auf die SOS-Kinderdorf-Idee: Kinder, die ihre Eltern verloren haben, sollen dennoch im Schutz und der Geborgenheit einer familiären Umgebung aufwachsen. Gmeiner macht dies an vier Leitgedanken fest: Mutter, Geschwister, Haus, Dorf. Diese Konstanten – angepasst an heutige Bedürfnisse – prägen seitdem die SOS-Kinderdorf-Arbeit weltweit.
- 1955** Hermann Gmeiner gründet am 8. Februar 1955 in München den deutschen SOS-Kinderdorf-Verein.
- 1956** Am 15. Dezember wird der Grundstein für das erste deutsche SOS-Kinderdorf in Dießen am Ammersee gelegt. Kurz darauf ziehen die ersten Kinderdorffamilien ein.
- 1959** Fast eine Million SOS-Kinderdorf-Freunde unterstützen regelmäßig die SOS-Kinderdorf-Arbeit. Zu diesem Zeitpunkt gibt es 20 SOS-Kinderdörfer in Österreich, Deutschland, Italien und Frankreich.
- 1960** Der Dachverband SOS-Kinderdorf International wird gegründet. Er vereint alle SOS-Kinderdorf-Vereine, die jeweils in ihren Ländern selbstständig tätig sind.
- 1963** Aufgrund zahlreicher internationaler Hilferufe plant Hermann Gmeiner den Bau von SOS-Kinderdörfern auch in Asien und Südamerika. Er führt die legendäre Reiskorn-Aktion durch, mit deren Erlös er das erste asiatische SOS-Kinderdorf in Daegu / Südkorea baut. In Südamerika entstehen in Argentinien, Ecuador und Uruguay weitere SOS-Kinderdörfer.
- 1964** Eine Berufsfachschule für die Ausbildung der SOS-Kinderdorfmütter im deutschsprachigen Raum wird eröffnet.
- 1968** Ausgehend von den Erfahrungen aus der Kinderdorfarbeit werden die ersten SOS-Jugendhilfeeinrichtungen in Augsburg und Weilheim eröffnet. Das Angebot der SOS-Jugendhilfeeinrichtungen reicht von Beratungsmöglichkeiten für Jugendliche und Familien über Schul- und Berufsförderung bis hin zu dauerhaften, betreuten Wohnformen.
- 1970** Das erste afrikanische SOS-Kinderdorf entsteht an der Elfenbeinküste.
- 1977** SOS-Kinderdorf gründet die ersten SOS-Beratungszentren in Deutschland. Sie bieten vielfältige Hilfen für sozial benachteiligte Familien.
- 1980** In Detmold wird das erste SOS-Berufsausbildungszentrum eröffnet. Hier können Jugendliche, die sozial benachteiligt sind, einen anerkannten Ausbildungsberuf erlernen.
- 1981** Mit der ersten SOS-Dorfgemeinschaft in Hohenroth bietet SOS-Kinderdorf Menschen mit geistiger Behinderung einen Ort zum Leben und Arbeiten. SOS-Mütterzentren mit Schwerpunkt auf gemeinwesenorientierter Arbeit entstehen in München und Salzgitter.

- 1986** Am 26. April stirbt Hermann Gmeiner. Ein Jahr zuvor hatte er sein Lebenswerk an Helmut Kutin, der im SOS-Kinderdorf Imst aufwuchs, übergeben.
- 1989** Menschen in Ost- und Westdeutschland feiern den Fall der Mauer, der für den SOS-Kinderdorf-Verein indirekt ein Startschuss ist: Schon vor der politischen Wende gab es Freundeskreise der SOS-Kinderdörfer in Ostdeutschland. In den Folgejahren entstehen hier viele SOS-Kinderdorf-Einrichtungen. In vielen osteuropäischen Ländern nehmen nun ebenfalls zahlreiche SOS-Einrichtungen die Arbeit auf.
- 1999** In mehr als 130 Ländern feiern Kinder, Jugendliche und Mitarbeiter in den SOS-Kinderdorf-Einrichtungen das 50-jährige Jubiläum der Gründung des ersten SOS-Kinderdorf-Vereins und gedenken der universellen Idee Hermann Gmeiners.
- 2003** Die SOS-Kinderdorf-Stiftung wird ins Leben gerufen. Sie bietet eine Möglichkeit, die SOS-Kinderdorf-Arbeit langfristig und nachhaltig zu unterstützen.
- 2005** SOS-Kinderdorf e.V. feiert sein 50-jähriges Bestehen in Deutschland. Das SOS-Kinderdorf Berlin-Moabit wird eröffnet. Es ist das erste SOS-Kinderdorf im Herzen einer Großstadt.
- 2010** In Düsseldorf initiieren die SOS-Kinder- und Jugendhilfen die „schulbezogene Sozialarbeit“ und werden damit im schulischen Umfeld aktiv.
- 2012** Helmut Kutin übergibt nach 27 Jahren die Präsidentschaft von SOS-Kinderdorf International an den Inder Siddharta Kaul.
- 2013** SOS-Kinderdorf e.V. eröffnet ein Büro für Advocacy-Arbeit am Regierungssitz in Berlin. Mit seiner anwaltschaftlichen Arbeit ergreift der Verein Partei für die Rechte und Belange junger Menschen und engagiert sich gesellschaftspolitisch in ihrem Sinne.
- 2015** Am 8. Februar jährt sich das Gründungsjubiläum des deutschen SOS-Kinderdorf-Vereins zum 60. Mal.
In Berlin beginnt der Bau der „Botschaft für Kinder“. Mitten in der Hauptstadt entsteht ein offenes Haus, in dem Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, Eltern und Familien unter einem Dach beraten, betreut und ausgebildet werden.
- 2016** Am 15. Dezember feiert das erste SOS-Kinderdorf in Dießen am Ammersee das 60 jährige Jubiläum seiner Grundsteinlegung.

Der SOS-Kinderdorf e.V.:

SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein Zuhause und hilft dabei, die soziale Situation benachteiligter junger Menschen und Familien zu verbessern. In SOS-Kinderdörfern wachsen Kinder, deren leibliche Eltern sich aus verschiedenen Gründen nicht um sie kümmern können, in einem familiären Umfeld auf. Sie erhalten Schutz und Geborgenheit und damit das Rüstzeug für ein selbstbestimmtes Leben. Der SOS-Kinderdorfverein begleitet Mütter, Väter oder Familien und ihre Kinder von Anfang an in Mütter- und Familienzentren. Er bietet Frühförderung in seinen Kinder- und Begegnungseinrichtungen. Jugendlichen steht er zur Seite mit offenen Angeboten, bietet ihnen aber auch ein Zuhause in Jugendwohngemeinschaften sowie Perspektiven in Berufsbildenden Einrichtungen. Ebenso gehören zum SOS-Kinderdorf e.V. die Dorfgemeinschaften für Menschen mit geistigen und seelischen Beeinträchtigungen. In Deutschland helfen insgesamt über 3.600 Mitarbeiter in 38 Einrichtungen. Der Verein erreicht und unterstützt mit seinen Angeboten rund 100.000 Kinder, Jugendliche und Familien in erschwerten Lebenslagen. Darüber hinaus finanziert der deutsche SOS-Kinderdorfverein 122 SOS-Einrichtungen in 37 Ländern weltweit. Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de